

# Im Blickpunkt

SPD-Distrikt Eimsbüttel-Nord  
68. Jahrgang **November 2016**



**60plus Veranstaltung  
„Frauen gründen die  
AWO“**

**Die Arbeiterwohlfahrt  
- gestern und heute  
(Seite 6)**



**Bezirksversammlung Eimsbüttel - Verwaltung wie  
sie das Leben schreibt  
(Seite 4)**

*Fotos: D. Schlanbusch*

SPD E-Nord online: [www.spd-eimsbuettel-nord.de](http://www.spd-eimsbuettel-nord.de)

# TERMINE

## Vorstandssitzung:

**Dienstag, 1. November** und **6. Dezember**, jeweils um **19.30 Uhr**, in der AG Kinder- und Jugendschutz HH, Hellkamp 68, Zugang Clasingstraße

## Infostand:

**Samstag, den 5. November**, ab **10.30 Uhr**, am Wochenmarkt Grundstraße

**Mitgliederversammlung:** Im November findet keine Mitgliederversammlung statt. Wir verweisen stattdessen auf nachstehende Veranstaltungen:

## Präsidentschaftswahl in den USA

**Dienstag, den 8. November** um **21.00 Uhr** im Kurt-Schumacher-Haus, Kurt-Schumacher-Allee 10, Veranstaltung der SPD Landesorganisation zur **Präsidentschaftswahl in den USA** mit vielen Gästen vor Ort oder live zugeschaltet.

## AG 60plus

Mitgliedertreffen am **Donnerstag, den 24. November** um **14.00 (!) Uhr** im AWO-Aktivtreff, Jugendstraße 11, mit **Dia-Vortrag** von Dirk Schlanbusch:

**Mein Bolivien - Impressionen aus einem fernen Land**

Weihnachtsfeier der AG 60plus am **Dienstag, den 6. Dezember** um **14.30 Uhr** im AWO-Aktivtreff, Jugendstraße 11

## Weihnachtsfeier der SPD Eimsbüttel Nord

Wir laden euch herzlich ein zur **Weihnachtsfeier** des Distrikts E-Nord und zur Ehrung unserer Jubilare am **16. Dezember** um **17.00 Uhr** im AWO-Aktivtreff, Jugendstraße 11. Um Anmeldung wird gebeten.

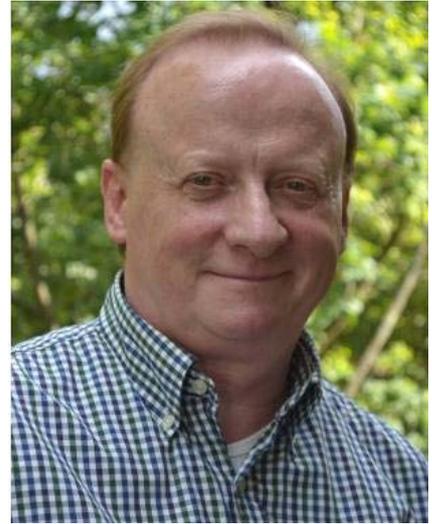


***Einen herzlichen Glückwunsch  
allen Geburtstagskindern im  
November 2016***



## Liebe Genossinnen, liebe Genossen, liebe Freunde der SPD in Eimsbüttel,

Die aktuellen Geschehnisse in der Welt sind hoch interessant, viele auch brisant. Am 8. November sind Präsidentschaftswahlen in den USA. Natürlich ist es für alle wichtig, wer im Januar 2017 ins Weiße Haus einzieht. Die SPD-Landesorganisation veranstaltet am 8. November ab 21:00 Uhr im KUSCHU eine politische Wahlnacht live aus den USA, mit interessanten Gästen vor Ort in Hamburg und zugeschalteten Gästen aus Berlin und den USA. Aus unserem Distrikt wird Dennis Kendelbacher dabei sein, der im amerikanischen Vorwahlkampf für Bernie Sanders aktiv war. Es wird sicherlich nicht nur eine lange, sondern auch eine spannende Nacht.



Aus dem Distrikt: Am 18. Oktober haben wir bei der Mitgliederversammlung unsere Delegierten für die Aufstellung der Kandidaten für die Bundestagswahl 2017 gewählt. Bei der sehr gut besuchten Versammlung hielt unser Kreisgeschäftsführer einen informativen Vortrag zu den Wahlergebnissen in Mecklenburg-Vorpommern und Berlin. Die Teilnehmer diskutierten sehr ausführlich die Ergebnisse und ihre Auswirkungen. Das Wählerverhalten zwingt uns alle aufmerksamer zu sein, wie Extremen zu begegnen ist.

Die Mitgliederversammlung hat einstimmig beschlossen, dass sich der Distrikt an den Vorstand der Sparda-Bank wendet und gegen die Schließung der Filiale am Fanny-Mendelssohn-Platz protestiert. Über die Reaktion der Bank werde ich berichten.

Aus dem Bezirk: Der Bürgerpreis ist an vier sehr fleißige Mitmenschen vergeben worden. Der Zaun unter der Brücke über die Isebek ist am 26.10. abgebaut worden. Zwischen Kieler Straße und Brunckhorstweg entstehen neue Wohnungen. Der Sportplatzumbau in der Gustav-Falke-Straße ist in vollem Gange.

**Ankündigung:** Wir veranstalten unsere diesjährige Weihnachtsfeier am **16. Dezember ab 17:00 Uhr** im AWO-Aktivtreff in der Jugendstraße 11, 22527 Hamburg. Eine Einladung liegt dieser Zeitung bei.

*Mit solidarischen Grüßen*  
*Ralf Meiburg, Distriktsvorsitzender*



## **Bezirksversammlung Eimsbüttel – Verwaltung wie sie das Leben schreibt**

*Foto links: Charlotte Nendza*

Regelmäßig berichten wir aus der Bezirksversammlung und neuen Entwicklungen im Bezirk. Doch was ist eigentlich die Bezirksversammlung? Und wer aus unserem Distrikt ist in welchen Ausschüssen?

„Die Bezirksversammlung kontrolliert die Führung der Geschäfte des Bezirksamtes. Sie kann in allen Angelegenheiten, für die das Bezirksamt zuständig ist, das Bezirksamt bindende Beschlüsse fassen. Gegenüber den Fachbehörden kann sie Empfehlungen aussprechen. Zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben können die Mitglieder der Bezirksversammlung Anfragen an die Bezirksamtsleitung sowie an die Fachbehörden richten. Zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse kann die Bezirksversammlung Fach-, Regional- und Sonderausschüsse einsetzen.“ Quelle: <http://www.hamburg.de/nav-bezirksversammlung/>

Im Klartext: Die Bezirksversammlung ist Teil der Verwaltung und soll diese mit ihren Beschlüssen kontrollieren. Darüber hinaus wählt sie den Bezirksamtsleiter und gibt sich selbst eine eigene Ausschussstruktur. Aus diesem Grund unterscheiden sich die Ausschüsse in jedem Bezirk. Allein der Jugendhilfeausschuss ist nicht nur ein Fachausschuss der Bezirksversammlung, sondern ein rechtlich eigenständiger Ausschuss nach dem Sozialgesetzbuch VIII.

Derzeit sind 4 Fraktionen in der Bezirksversammlung vertreten: SPD, die Grünen, CDU und die Linke. 4 Abgeordnete sind fraktionslos, da ihre Parteien nicht die Mindestanzahl an Abgeordneten in der Wahl erreicht haben, um eine Fraktion zu bilden (FDP und AfD).

Zurzeit sind wir als Distrikt mit 3 Abgeordneten in der Versammlung vertreten: Hannelore Köster, Ralf Meiburg und ich, Charlotte Nendza.

Hannelore ist seit 2011 in folgenden Ausschüssen für uns im Einsatz: Soziales, Arbeit, Integration, Gleichstellung und Gesundheit (SAIGG), Stadtplanungsausschuss (Stapla), Ausschuss für Verkehr (AV), Kerngebietsausschuss (KGA). Sie ist Fachsprecherin für Gesundheit.

Ralf Meiburg (seit 2016) ist im Ausschuss für Bildung und Sport (BuS), im Kerngebietsausschuss und Jugendhilfeausschuss (JHA). Er ist Fachsprecher für Sport.

Ich, Charlotte Nendza, bin seit 2008 in der Bezirksversammlung tätig und Beisitzerin im Fraktionsvorstand. Zu meinen Ausschüssen gehören der Regionalausschuss Stellingen (RaSn), der Hauptausschuss (HA), der Ausschuss für Soziales, Arbeit, Integration, Gleichstellung und Gesundheit und der Jugendhilfeausschuss. Ich bin Fachsprecherin für Integration und Vorsitzende im Jugendhilfeausschuss.

Natürlich gibt es darüber hinaus noch weitere Ausschüsse: Ausschuss für Haushalt und Kultur (HaKu), Regionalausschuss Lokstedt (RaLo), Ausschuss für Grün, Umwelt, Wirtschaft und Verbraucherschutz (GUWV).

Alle Beschlüsse der Fachausschüsse werden in der Bezirksversammlung, der Hauptversammlung, behandelt, beschlossen oder abgelehnt und weitergeleitet. Diese findet in der Regel am letzten Donnerstag des Monats um 18 Uhr im Bezirksamt Eimsbüttel (12. Stock) statt. Sie bietet auch Gelegenheit, in der Bürgerfragestunde Fragen an die Politik zu richten. Alle Ausschüsse sind öffentlich. Nur in Ausnahmefällen findet am Ende einer Sitzung noch ein nicht-öffentlicher Teil statt. Abgesehen von den Ausschüssen veranstaltet die Bezirksversammlung Eimsbüttel jährlich die Wirtschaftskonferenz, das Integrationsforum und verleiht den Bürgerpreis.

Wir drei, Hannelore, Ralf und ich, freuen uns sehr, wenn ihr Anregungen für unsere politische Arbeit habt. Sollte jemand Interesse haben, bei einem Ausschuss reinzuschnuppern, meldet euch gerne bei uns! Auf der letzten Seite findet ihr unsere Kontaktdaten.

*Charlotte Nendza*  
*Abgeordnete der Bezirksversammlung Eimsbüttel*

## 60plus Veranstaltung „Frauen gründen die AWO“ Die Arbeiterwohlfahrt - gestern und heute

Als Referentin hatten wir Renate Polis vom Segment AWO Aktiv in Hamburg eingeladen, das sich auch mit Seniorenarbeit befasst. Renate gab uns als Einstieg einen Überblick zu Gründung, Geschichte und Organisation der AWO, auch speziell für Hamburg.

Die AWO wurde 1919 als Hauptausschuss der SPD für Arbeiterwohlfahrt – insbesondere von Frauen – unter dem Vorsitz von Marie Jucharz gegründet. Ihre Aufgabe war zunächst die Not der durch den 1. Weltkrieg Geschädigten zu lindern. Später entwickelte sie sich zu einer Hilfsorganisation für alle sozial bedürftigen Menschen. Während der Nazi-Herrschaft wurde die AWO nach mehreren gescheiterten Versuchen sie „Gleichzuschalten“ aufgelöst. 1946 wurde die AWO, als parteipolitisch und konfessionell unabhängige Hilfsorganisation, neu gegründet. Das galt mit Ausnahme von Ost-Berlin bis zum Mauerbau 1961 nicht für die sowjetische Zone und spätere DDR.

Die AWO sieht sich selber den Grundrechten – Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit – verpflichtet. Heute ist die AWO – nach Wiederaufbau in der ehemaligen DDR – dezentral organisiert. Sie hat ca. 145 Tsd. Beschäftigte und 100 Tsd. Ehrenamtliche bei ca. 400 Tsd. Mitgliedern. Ihre Aufgabenschwerpunkte liegen im Sozialpolitischen und Sozialrechtlichen Bereich. Partnerschaften und Kooperationen betreibt die AWO in diesen Fragen u.a. mit dem Bundesjugendwerk und dem Sozialhilfe Verband Deutschland. In Hamburg ist die Hauptlast in der Kinder- und Jugendarbeit (z.B. Kitas) gegenüber NRW mit Hauptlast bei der Pflege.

Die Tarifbindung liegt bei Verdi. Nach dem Mauerfall werden die Tarifverhandlungen dezentral geführt. Probleme wie in NRW, z. B. wegen systematischer Leiharbeit in Einrichtungen, gibt es in Hamburg nicht. Aufgrund der Struktur findet Leiharbeit nur in Ausnahmefällen, wegen Krankheit oder Urlaub statt.

*Annegret Ptach*

*Foto unten: Im AWO-Aktivtreff Stellingen, (c) A. Ptach*



Wir trauern um unsere Mitglieder

**Rosemarie Degen, 29.3.1944 bis 30.8.2016**

**Rainer Rühren, 26.4.1949 bis 18.9.2016**

Rosemarie trat im April 1979 in die SPD ein. Sie arbeitete in der Tagesschau-Redaktion des NDR und wurde schnell ein aktives Mitglied ihres Distriktes Harvestehude-Rotherbaum. Engagiert setzte sie sich im Kerngebietsausschuss von Eimsbüttel für die Belange ihres Stadtteils ein. Später zog sie zu uns in den Stelling Weg und beteiligte sich lange Zeit regelmäßig an unserer politischen Arbeit: selbstbewusst, klar in ihren Stellungnahmen für eine linke sozialdemokratische Politik. Sehr kritisch sah sie die Schröderschen „Reformen“ unter dem Schlagwort „Agenda 2010“ und zog sich aus der Distriktsarbeit zurück, blieb aber weiterhin überzeugte Sozialdemokratin.

Rainer war seit September 1972 Mitglied der SPD. Beruflich war er Schuldnerberater in einem Hamburger Bezirksamt und aus seinem sozialen Engagement heraus Mitglied unserer Partei. Viele Jahre litt er an seiner Krankheit und konnte deswegen leider nicht mehr am Leben unseres Distriktes teilnehmen, was wir sehr bedauerten.

*Rolf Polle*



**Ihre Bestellung bitte...**

**Tel. 040-386 57 730**

**Öffnungszeiten**

Montag - Freitag	12.00 - 22.00 Uhr
Samstag u. Sonntag	14.00 - 22.00 Uhr
Feiertags	17.00 - 22.00 Uhr

An der Bushaltestelle Sartoriusstraße Langenfelder Damm 5, 20257 Hamburg



**attraktive  
Ausstrahlung  
und Wohlbefinden**

**basicare**  
Kosmetik

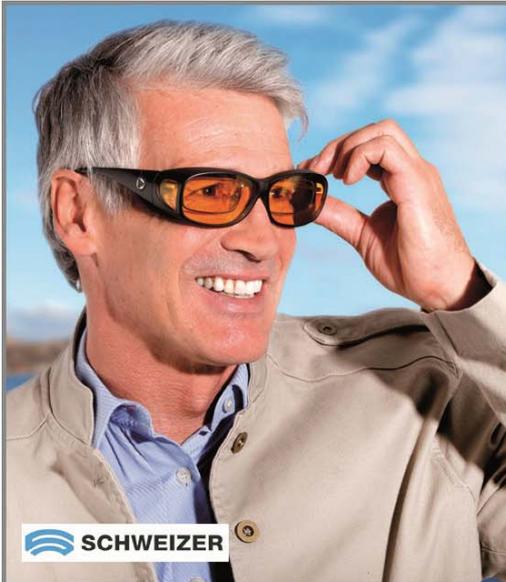
**Infos und Termine:**

**Filiale Methfesselstraße**  
Methfesselstraße 76  
20257 Hamburg  
Telefon 0 40 / 40 73 32

**Filiale Beim Schlump**  
Beim Schlump 24  
20144 Hamburg  
Telefon 040 / 41 49 73 42

**www.basicare.de**

Seit 1999 sind wir Ihre Adresse für **Kosmetik und Fußpflege**.  
Sie finden uns 2x in Eimsbüttel – wir freuen uns sehr auf Sie!



# OPTIKDANIEL

*hingucken ... reinschauen ... durchblicken*

## **Spezialbrillen bei Altersbedingter Makuladegeneration (AMD)**

Wir sind spezialisiert auf Menschen mit altersbedingten Sehbeeinträchtigungen und nehmen uns gerne Zeit für Sie.

**Jetzt Termin vereinbaren! Tel. 040 - 40 87 01**

**Osterstraße 136 | 20255 Hamburg-Eimsbüttel**

## Service

Bei Interesse an Infos aus Eimsbüttel-Nord bitte mailen an:  
[kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de](mailto:kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de)

Infos zur AG 60plus bei Annegret Ptach, Tel. 040 / 851 29 71

Infos zur Juso-Gruppe Eimsbüttel Nord/Süd bei Zarif Ashraf, Tel. 0173 699735  
(e-mail: [zarif.ashraf@outlook.de](mailto:zarif.ashraf@outlook.de)), und bei Gabor Frese, Tel. 0178 9101428

### **SPD Eimsbüttel-Nord** (c/o SPD Eimsbüttel, Helene-Lange-Str. 1, 20144 HH)

Vorsitzender:	Ralf Meiburg	Tel. 0160/96618075
Stellvertreter, Jusos:	Gabor Frese	Tel. 0178/9101428
Blickpunkt:	Dirk Schlanbusch	Tel. 0176/35445342
	Agata Klaus	Tel. 0170/4904824
Bezirksversammlung:	Charlotte Nendza	Tel. 881 690 91
	Hannelore Köster	Tel. 411 652 42
	Ralf Meiburg	Tel. 0160/96618075
Kerngebietsausschuss:	Hannelore Köster, Ralf Meiburg	

Internet: [www.spd-eimsbuettel-nord.de](http://www.spd-eimsbuettel-nord.de)  
E-Mail: [kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de](mailto:kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de)

Bankkonto SPD Eimsbüttel-Nord:  
IBAN: DE38500333001244008900, BIC: SCFBDE33XXX, Santanderbank

HERAUSGEBER: SPD Eimsbüttel-Nord  
Hamburg - Verantwortlich für Inhalt und  
Anzeigen: Dirk Schlanbusch

Diese Ausgabe wurde produziert und gefaltet mit  
freundlicher Unterstützung von **ADUPUC -**  
**PRINT- & COPYHAUS**, Grindelallee 32, 20146 HH